

HEYDER + PARTNER

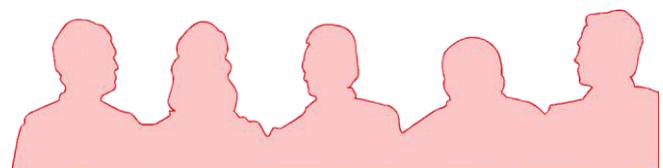
G E M E I N D E K A R L S B A D

N A C H K A L K U L A T I O N

GETRENNTE ABWASSERGEBÜHR

H A U H A L T S J A H R 2 0 1 9

SCHLUSSFASSUNG: 20. OKTOBER 2020



Ihr kompetenter Partner in kommunalen Fragen


HEYDER + PARTNER


GESELLSCHAFT FÜR KOMMUNALBERATUNG MBH


KONRAD - ADENAUER - STRASSE 11


TEL.: 07071 / 9795-0 FAX: 07071 / 9795-55


www.heyder-partner.de

info@heyder-partner.de

Inhaltsverzeichnis

1. Rechtsgrundlagen	1
2. Kostenseite.....	1
2.1 Allgemeines	1
2.2 Kalkulatorische Abschreibungen	2
2.3 Kalkulatorische Verzinsung.....	3
2.4 Kostenaufteilung auf Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung.....	3
2.4.1 Kostenträgerrechnung	3
2.4.2 Kostensplittung	4
3. Kalkulationszeitraum	5
4. Kalkulationsgrundlagen	6

Anlagenverzeichnis

Nachkalkulation 2019

Anlage I: Rechnungsergebnis für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung.....	7
Anlage II: Rechnungsergebnis für die Niederschlagswasserbeseitigung.....	8
Anlage III: Straßenentwässerungskostenanteil.....	9
Anlage IV: Ermittlung des gebührenfähigen Aufwands	10
Anlage V: Verwendete Verteilerschlüssel	14
Anlage VI: Betriebskosten	15
Anlage VII: Anlagenachweise.....	17

1. Rechtsgrundlagen

Nach § 13 Abs. 1 KAG können die Städte und Gemeinden für die Benutzung ihrer öffentlichen Einrichtungen Benutzungsgebühren erheben. Diese Gebühren dürfen höchstens so bemessen werden, dass die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen Kosten der Einrichtung gedeckt sind, § 14 Abs. 1 KAG.

Zu diesen Kosten gehören neben den Personal- und Sachkosten für den laufenden Betrieb auch die angemessene Verzinsung des Anlagekapitals und angemessene Abschreibungen, § 14 Abs. 3 KAG.

Nach § 17 Abs. 1 KAG können durch Satzung für die Abwasserbeseitigung hergestellte künstliche Gewässer, auch wenn das eingeleitete Abwasser nur dem natürlichen Wasserkreislauf überlassen wird, und Anlagen zur Ableitung von Grund- und Drainagewasser, wenn dadurch die öffentlichen Abwasseranlagen entlastet werden, zum Bestandteil der öffentlichen Einrichtung Abwasserbeseitigung bestimmt werden.

Nach § 17 Abs. 2 KAG gehören zu den Kosten nach § 14 Abs. 1 Satz 1 KAG auch Investitionszuschüsse an Dritte für Maßnahmen der Regenwasserbewirtschaftung, wenn dadurch die Investitionskosten für die öffentliche Abwasserbeseitigung vermindert werden. Die Investitionszuschüsse sind entsprechend dem Anlagekapital angemessen zu verzinsen und abzuschreiben.

Die anteiligen Kosten, die auf die Entwässerung von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen entfallen, bleiben bei den Kosten nach § 14 Abs. 1 Satz 1 KAG außer Betracht.

2. Kostenseite

2.1 Allgemeines

Die Erhebung von Gebühren zur Beseitigung von Schmutzwasser einerseits und Niederschlagswasser andererseits erfordert eine getrennte Gebührenkalkulation, um die den unterschiedlichen Gebührenmaßstäben entsprechenden Gebührensätze zu ermitteln. Hierzu ist eine Aufteilung der Kosten der Abwasserbeseitigung auf die beiden Teilleistungsbereiche (Kostenträger) vorzunehmen.¹

¹ vgl. Schulte-Wiesemann in: Driehaus, Kommunalabgabenrecht, Stand: Mai 2010, § 6 Rn 211

2.2 Kalkulatorische Abschreibungen

Bei den kalkulatorischen Abschreibungen ist nach § 14 Abs. 3 KAG von den Anschaffungs- oder Herstellungskosten auszugehen.

Diese sind gemäß dem Runderlass zum KAG vom 17. Juli 1979 aus den Sachbüchern zu ermitteln. Eine Abschreibung vom Wiederbeschaffungswert ist in Baden - Württemberg unzulässig. Ebenso ist bei der Auflösung der Beiträge, Zuweisungen und Ersätze vorzugehen.

Den Abschreibungen sind entweder die um Beiträge, Zuweisungen und Zuschüsse Dritter gekürzten Anschaffungs- oder Herstellungskosten zugrunde zu legen (Nettoverfahren) oder es erfolgt eine jährliche Auflösung der Beiträge, Zuschüsse und Zuweisungen, die dann von der jährlichen Abschreibung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten abgezogen wird (Bruttoverfahren).

Aus Gründen der Übersichtlichkeit und Klarheit der Gebührenkalkulation ist die Bruttomethode zu bevorzugen. Zudem spricht für ihre Anwendung die Tatsache, dass das Herstellungsdatum der jeweiligen Anlage zumeist selten mit dem Veranlagungs- bzw. Eingangsdatum der Beiträge und Zuweisungen zusammenfällt.

Das bedeutet, dass bei der Berechnung der kalkulatorischen Abschreibungen die Abschreibungsbeträge der Anschaffungs- oder Herstellungskosten um die Auflösungsbeträge der Zuwendungen und Beiträge vermindert werden. Dies ist erforderlich, um dem Willen des Gesetzgebers, den Abgabepflichtigen zu entlasten, gerecht zu werden.

Eine Abschreibungsmethode ist in § 14 KAG nicht verbindlich vorgeschrieben, nach dem Runderlass zum KAG ist jedoch grundsätzlich linear abzuschreiben. Dieses Verfahren ermöglicht eine von Jahr zu Jahr konstante Belastung der Gebührenschuldner, die über ihre Entgelte den entstehenden Werteverzehr der Anlagen refinanzieren.

Nach demselben Erlass bemessen sich die Afa - Sätze unter Berücksichtigung der örtlichen Verhältnisse nach der durchschnittlichen wirtschaftlichen Nutzungsdauer der Anlagegüter.



Gemeinde Karlsbad

Grundsätzlich können Anlagegüter, die im Laufe eines Rechnungsjahres angeschafft werden, im Anschaffungsjahr mit einem Teilbetrag, der der jeweiligen Nutzung im Anschaffungsjahr entspricht, abgeschrieben werden.

2.3 Kalkulatorische Verzinsung

Für die Gemeinde Karlsbad erfolgt die Berechnung der kalkulatorischen Verzinsung nach der Restwertmethode. Bei diesem Verfahren wird vom Restbuchwert der Ausgaben (Anschaffungskosten abzüglich der summierten Abschreibungen) der Restbuchwert der Einnahmen (Beiträge, Zuweisungen abzüglich der summierten Auflösungen) abgezogen. Auf diesen Wert ist dann ein einheitlicher kalkulatorischer Mischzinssatz anzuwenden.

2.4 Kostenaufteilung auf Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung**2.4.1 Kostenträgerrechnung**

Voraussetzung für eine Splittung der Kosten der Abwasserbeseitigung in Schmutz- und Niederschlagswasser ist eine Kostenstellen- bzw. Kostenträgerrechnung.

Dabei sind folgende Hauptkostenstellen zu belegen:

Schmutzwasserbeseitigung mit Kosten für

- Kläranlage - Schmutzwasser
- Regenwasserbehandlungsanlagen (RÜB u. ä.) - Schmutzwasser
- Sammler - Schmutzwasser
- Kanalisation inkl. Pumpwerke - Schmutzwasser
- Grundstücksanschlüsse - Schmutzwasser

Regenwasserbeseitigung Grundstücke mit Kosten für

- Kläranlage - Regenwasser
- Regenwasserbehandlungsanlagen (RÜB, RRB u. ä.) - Regenwasser
- Sammler - Regenwasser
- Kanalisation inkl. Pumpwerke - Regenwasser
- Grundstücksanschlüsse – Regenwasser



Straßenentwässerung mit Kosten für

- Kläranlage - Regenwasser Straßen
- Regenwasserbehandlungsanlagen (RÜB, RRB u. ä.) - Regenwasser Straßen
- Sammler - Regenwasser Straßen
- Kanalisation inkl. Pumpwerke - Regenwasser Straßen

2.4.2 Kostensplittung

Kosten von Anlagen, welche direkt der Schmutzwasser- bzw. der Niederschlagswasserbeseitigung zuzuordnen sind, werden – sofern im Anlagevermögen separat dargestellt – ohne Aufteilung direkt dem jeweiligen Kostenträger zugeordnet.

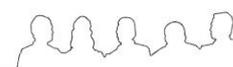
Bei Einrichtungen, wie z.B. einem Mischwasserkanal, welcher der Ableitung von Schmutz- und Niederschlagswasser dient, ist nach Ansicht des VGH Mannheim eine rechnerisch exakte Aufteilung in einem vertretbaren Verwaltungsaufwand nicht möglich. Daher können diese betreffenden Kostenanteile mit Hilfe allgemeiner Erfahrungswerte geschätzt werden.²

Der VGH Mannheim bezieht sich in seinem jüngsten Urteil vom 20.09.2010 – 2 S 136-10 – bezüglich der Grenzen des zustehenden Schätzungsspielraums auf einen Aufsatz in der BWGZ: „Die Methoden der Regenwasserbewirtschaftung und ihre Bedeutung für den Betrieb und die Finanzierung der öffentlichen Abwasserbeseitigung“ (BWGZ 2001, 820ff., 844ff. von Gössl/Höret/Schoch). Danach können bei der Anwendung einer kostenorientierten Methode die Herstellungskosten für die Kanalisation im Mittel in einem Verhältnis von 60 : 40 zwischen den auf die Beseitigung des Schmutzwassers und den auf die Beseitigung des Niederschlagswassers entfallenden Kostenanteil aufgeteilt werden.³

Für die Betriebskosten kann von einer Aufteilung im Verhältnis von 50 : 50 ausgegangen werden. Die Verteilung der Kosten der Kläranlage erfolgt - sowohl für

² Urteil vom VGH Mannheim vom 20.09.2010 – 2 S 136/10, S. 7

³ vgl. VGH Mannheim, Urteil v. 20.09.2010



kalkulatorische Kosten als auch Betriebskosten - im Mittelwert von 90 : 10.⁴ Einer derartigen Kostensplittung wird im jüngsten Urteil des VGH nicht widersprochen.

Da es sich hier jedoch um Durchschnittswerte handelt, kann bei einer Abweichung von den überwiegenden Verhältnissen evtl. eine andere Aufteilung der Kostenmassen erforderlich werden. Sofern dieser Umstand vorliegt, ist dies im Blatt „Verteilungsschlüssel“ dargestellt.

Bei der Erhebung der Gebühren für die öffentliche Abwasserbeseitigung sind nach § 17 Abs. 3 KAG die anteiligen Kosten, die auf die Entwässerung von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen entfallen, von den Kosten nach § 14 Abs. 1, Satz 1 KAG abzuziehen. Im Falle einer vom VGH Baden-Württemberg vorzugswürdigen – wenn auch nicht zwingenden – kostenorientierten Betrachtung sind dazu die Kosten für diejenigen Anlagenteile, die sowohl der Grundstücksentwässerung als auch der Straßenentwässerung dienen, in dem Verhältnis aufzuteilen, in dem die (fiktiven) Kosten selbständiger Entwässerungsanlagen für den jeweiligen Zweck zueinander stehen. Eine exakte Berechnung dieses Verhältnisses ist jedenfalls mit einem vertretbaren Verwaltungsaufwand nicht möglich, daher können die Kostenanteile geschätzt werden. Bei dieser Schätzung kann auf allgemeine Erfahrungswerte zurückgegriffen werden.⁵

Dieser Schätzungsspielraum ist nur dann überschritten, wenn bei der Schätzung wesentliche Umstände unberücksichtigt geblieben sind oder die Schätzung auf sachlich- oder wirklichkeitsfremden Überlegungen beruht.⁶

Die konkreten Aufteilungssätze sind in der Anlage V „Verteilerschlüssel“ auf Seite 14 dargestellt.

3. Kalkulationszeitraum

Die nachfolgende Berechnung wurde auftragsgemäß für das Haushaltsjahr 2019 durchgeführt.

⁴ vgl. VGH Mannheim, Urteil v. 20.09.2010

⁵ vgl. VGH Mannheim, Urteil v. 20.09.2010, ebenfalls Urteil v. 07.10.2004 – 2 S 2806/02 – VBIBW 2005, S. 239

⁶ OVG Niedersachsen, Urteil v. 24.10.2007 – 2 LB 34/06 – Juris; Urteil v. 17.01.2001 – 2 L 9/00 – NordÖR 2001

4. Kalkulationsgrundlagen

Für die Nachkalkulation 2019 der Gemeinde Karlsbad wurden folgende Datengrundlagen herangezogen:

- Ergebnisrechnung 2019
- Gebühreneinnahmen 2019
- Abwassersatzung der Gemeinde, sowie Satzungen der Abwasserverbände (AVs)
- Jahresabschlüsse der AVs, inkl. Umlageberechnungen und Erfolgsplan 2019
- Restbuchwerte des Anlagevermögens sowie Abschreibungen lt. Anlagenachweis Stand 31.12.2019 der Gemeinde und der AVs
- Auflösungsreste der Zuweisungen, Ersätze und Beiträge sowie der entsprechenden Auflösungsbeträge lt. Anlagenachweis Stand 31.12.2019 der Gemeinde und der AVs
- kalkulatorischer Mischzinssatz für 2019: 3,00 %
- Die Betriebskosten der Kanäle wurden über die Länge der einzelnen Kanalarten verteilt. Die Längen wurden mit dem Bauamt abgesprochen

Schmutzwasser	Mischwasskanal	Regenwasser
8,17%	73,09%	18,74%

- Die Verteilung der Betriebskosten von Kanälen, Hausanschlüssen, Regenbecken/Hebwerken und Retentionsfiltern erfolgt anhand einer Auswertung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen der Jahre 2010 – 2016

Kanal	HA	RÜ/Speicher/HW	Ret.bodenfilter
	80%	10%	5%

- Anhand der Kombination dieser Verhältnisse können die Betriebskosten aufgeteilt werden, die alle Einrichtungen (Kanäle, Hausanschlüsse, Regenbecken/Hebwerke und Retentionsfilter) betreffen. Der Anteil der Kanäle wird über die Kanallängen (s.o.) verteilt.

Verhältnis Gesamt						
Mischwasskanal	Schmutzwasser	Regenwasser	HA	RÜ/HW/PW	Ret.bo.filter	
58,47%	6,54%	14,99%	10%	5%	5%	

Ergebnis für die Zentrale Schmutzwasserbeseitigung 2019

Gemeinde Karlsbad

Laufende Kosten		
Laufende Kosten		
	laufende Betriebskosten	857.653,85
	laufende Einnahmen	-137.207,47
	Summe	720.446,38
Summe laufende Kosten		720.446,38 €
Kalkulatorische Kosten		
Kalkulatorische Abschreibung des Anlagevermögens		
	Abschreibungsbeträge	612.095,55
	Summe	612.095,55
Kalkulatorische Auflösung der Zuwendungen		
	Auflösungsbeträge	-228.338,28
	Summe	-228.338,28
Kalkulatorische Zinsen		
	Kalkulatorische Zinsen - Anlagevermögen	425.140,21
	Kalkulatorische Zinsen - Zuschüsse und Beiträge	-174.521,66
	Summe	250.618,56
Summe kalkulatorische Kosten		634.375,82 €
Kostenträgerrechnung		
Summe Kosten		1.354.822,21 €
Gebühreneinnahmen		1.503.377,93 €
Rechnungsergebnis (Überdeckung)		148.555,72 €
Berücksichtigung von Vorjahresergebnissen		
	Ausgleich saldierte Unterdeckung	-81.480,45
Gebührenrechtliches Ergebnis (Überdeckung)		67.075,27 €

Ergebnis für die Niederschlagswasserbeseitigung 2019

Gemeinde Karlsbad

Laufende Kosten		
Laufende Kosten		
	laufende Betriebskosten	170.348,59
	laufende Einnahmen	-14.116,96
	Summe	156.231,63
Summe laufende Kosten		156.231,63 €
Kalkulatorische Kosten		
Kalkulatorische Abschreibung des Anlagevermögens		
	Abschreibungsbeträge	349.190,74
	Summe	349.190,74
Kalkulatorische Auflösung der Zuwendungen		
	Auflösungsbeträge	-126.740,13
	Summe	-126.740,13
Kalkulatorische Zinsen		
	Kalkulatorische Zinsen - Anlagevermögen	270.256,10
	Kalkulatorische Zinsen - Zuschüsse und Beiträge	-108.031,87
	Summe	162.224,24
Summe kalkulatorische Kosten		384.674,84 €
Kostenträgerrechnung		
Summe Kosten		540.906,47 €
Gebühreneinnahmen		760.019,52 €
Rechnungsergebnis (Überdeckung)		219.113,05 €
Berücksichtigung von Vorjahresergebnissen		
	Ausgleich saldierte Unterdeckung	-124.474,81
Gebührenrechtliches Ergebnis (Überdeckung)		94.638,24 €

Nachberechnung Straßenentwässerungskostenanteil 2019

Gemeinde Karlsbad

Laufende Kosten		
Laufende Kosten		
	laufende Betriebskosten	74.419,11
	laufende Einnahmen	-6.518,96
	Summe	67.900,16
Summe laufende Kosten		67.900,16 €
Kalkulatorische Kosten		
Kalkulatorische Abschreibung des Anlagevermögens		
	Abschreibungsbeträge	248.238,04
	Summe	248.238,04
Kalkulatorische Auflösung der Zuwendungen		
	Auflösungsbeträge	-70.540,81
	Summe	-70.540,81
Kalkulatorische Zinsen		
	Kalkulatorische Zinsen - Anlagevermögen	191.615,77
	Kalkulatorische Zinsen - Zuschüsse und Beiträge	-62.169,33
	Summe	129.446,44
Summe kalkulatorische Kosten		307.143,67 €
Kostenträgerrechnung		
Summe STEA		375.043,83 €
Straßenentwässerungsanteil		375.043,83 €

Ermittlung des gebührenfähigen Aufwandes je Kostenstelle im Kalkulationsjahr 2019

Gemeinde Karlsbad

Laufende Ausgaben

	Schlüssel	Gesamt €	SW	NW	STEA	nicht ansatzfähig
			€	€	€	€
Aufwendungen f. Personal, Sach-/Dienstleistungen, sonstige, int. Leistung - MWK	MW BK	185.161,96	92.580,98	67.584,11	24.996,86	
Aufwendungen f. Personal, Sach-/Dienstleistungen, sonstige, int. Leistung - SWK	SW	20.698,43	20.698,43			
Aufwendungen f. Personal, Sach-/Dienstleistungen, sonstige, int. Leistung - RWK	RW	47.465,73		25.261,26	22.204,47	
Aufwendungen f. Personal, Sach-/Dienstleistungen, sonstige, int. Leistung - HA	MW HA	31.665,76	15.832,88	15.832,88		
Aufwendungen f. Personal, Sach-/Dienstleistungen, sonstige, int. Leistung - RÜ/HW/PW	MW BK	15.832,88	7.916,44	5.779,00	2.137,44	
Aufwendungen f. Personal, Sach-/Dienstleistungen, sonstige, int. Leistung - Ret.filter	RW	15.832,88		8.426,26	7.406,62	
Anteil Karlsbad Betriebskosten des AV Unteres Albtal - KLA	KA BK	65.223,07	62.353,26	2.087,14	782,68	
Anteil Karlsbad Betriebskosten des AV Unteres Albtal - Sam/RÜB	MW BK	13.629,08	6.814,54	4.974,62	1.839,93	
Anteil Karlsbad Betriebskosten des AV Mittleres Pfinz- und Bocksbachtal - KLA	KA BK	439.579,70	420.238,19	14.066,55	5.274,96	
Anteil Karlsbad Betriebskosten des AV Mittleres Pfinz- und Bocksbachtal - Sam/RÜB	MW BK	34.264,95	17.132,47	12.506,71	4.625,77	
Anteil Karlsbad Betriebskosten des AV Pfinz- und Rennachtal - KLA	KA BK	213.932,24	204.519,22	6.845,83	2.567,19	
Anteil Karlsbad Betriebskosten des AV Pfinz- und Rennachtal - Sam/RÜB	MW BK	19.134,87	9.567,43	6.984,23	2.583,21	
Summe		1.102.421,55	857.653,85	170.348,59	74.419,11	0,00

Laufende Einnahmen

	Schlüssel	Gesamt €	SW	NW	STEA	nicht ansatzfähig
			€	€	€	€
Erträge für interne Leistungen - MWK	MW BK	21.271,55	10.635,78	7.764,12	2.871,66	
Erträge für interne Leistungen - SWK	SW	2.377,85	2.377,85			
Erträge für interne Leistungen - RWK	RW	5.452,90		2.902,03	2.550,87	
Erträge für interne Leistungen - HA	MW HA	3.637,79	1.818,89	1.818,89		
Erträge für interne Leistungen - RÜ/HW/PW	MW BK	1.818,89	909,45	663,90	245,55	
Erträge für interne Leistungen - Ret.filter	RW	1.818,89		968,02	850,88	
Einnahmen Grundgebühr	SW	121.465,50	121.465,50			
Summe		157.843,38	137.207,47	14.116,96	6.518,96	0,00



Kalkulatorische Verzinsung des Anlagevermögens							
	Schlüssel	Gesamt €	SW	NW	STE A	nicht ansatzfähig	
			€	€	€	€	
Kläranlagen Abwasserverbände (AV)							
	AV Albtal (7,29% / 5,96%)	KA KK	4.787,81	4.093,58	454,84	239,39	
	AV Mittl. Pfinz- und Bocksbachtal (36,85%)	KA KK	59.498,98	50.871,63	5.652,40	2.974,95	
	AV Pfinz- und Rennachtal	KA KK	29.149,08	24.922,47	2.769,16	1.457,45	
Regenüberlaufbecken/Sammler AV							
	AV Unteres Albtal RÜB/Sammler (13,69% / 11,20%)	MW KK	32.409,80	14.866,37	9.910,92	7.632,51	
	AV Albtal RÜB FW (9,89% / 8,08%)	MW KK	2.310,03	1.059,61	706,41	544,01	
	AV Albtal Sammler (9,05% / 7,40%)	MW KK	1.535,03	704,12	469,41	361,50	
	AV Mittl. Pfinz- und Bocksbachtal RÜB/Sammler (36,85%)	MW KK	68.028,06	31.204,47	20.802,98	16.020,61	
	AV Pfinz- und Rennachtal RÜB/Sammler	MW KK	9.465,56	4.341,85	2.894,57	2.229,14	
Regenüberlaufbecken/Sammler Gemeinde							
	Sammler	MW KK	34.024,92	15.607,23	10.404,82	8.012,87	
	RÜ / Speicherbecken / HW / PW	MW KK	46.851,75	21.490,90	14.327,27	11.033,59	
Regenwasserbehandlung							
	Retentionsbodenfilter	RW	30.269,70		16.109,53	14.160,17	
	Oberflächenwasserbes. d. Grundstücke	RW Grund	16.303,41		16.303,41		
Kanalsystem für:							
	Schmutzwasser	SW	15.185,23	15.185,23			
	Regenwasser	RW	9.658,79		5.140,41	4.518,38	
	Mischwasser	MW KK	499.080,28	228.928,13	152.618,75	117.533,41	
Hausanschlüsse für:							
	Schmutzwasser (8,17%)	SW	2.324,85	2.324,85			
	Regenwasser (18,74%)	RW Grund	5.331,36		5.331,36		
	Mischwasser (73,09%)	MW KK	20.797,44	9.539,79	6.359,86	4.897,80	
Summe			887.012,08	425.140,21	270.256,10	191.615,77	0,00



Kalkulatorische Abschreibung des Anlagevermögens							
		Schlüssel	Gesamt €	SW	NW	STEA	nicht ansatzfähig
				€	€	€	€
Kläranlagen Abwasserverbände (AV)							
	AV Albtal (7,29% / 5,96%)	KA KK	14.260,25	12.192,51	1.354,72	713,01	
	AV Mittl. Pfinz- und Bocksachtal (36,85%)	KA KK	142.223,28	121.600,90	13.511,21	7.111,16	
	AV Pfinz- und Rennachtal	KA KK	51.215,45	43.789,21	4.865,47	2.560,77	
Regenüberlaufbecken/Sammler AV							
	AV Unteres Albtal RÜB/Sammler (13,69% / 11,20%)	MW KK	44.303,82	20.322,16	13.548,11	10.433,55	
	AV Albtal RÜB FW (9,89% / 8,08%)	MW KK	4.844,23	2.222,05	1.481,36	1.140,82	
	AV Albtal Sammler (9,05% / 7,40%)	MW KK	4.725,10	2.167,40	1.444,94	1.112,76	
	AV Mittl. Pfinz- und Bocksachtal RÜB/Sammler (36,85%)	MW KK	138.152,08	63.370,36	42.246,91	32.534,81	
	AV Pfinz- und Rennachtal RÜB/Sammler	MW KK	34.158,61	15.668,55	10.445,70	8.044,35	
Regenüberlaufbecken/Sammler Gemeinde							
	Sammler	MW KK	57.063,00	26.174,80	17.449,87	13.438,34	
	RÜ / Speicherbecken / HW / PW	MW KK	41.011,00	18.811,75	12.541,16	9.658,09	
Regenwasserbehandlung							
	Retentionsbodenfilter	RW	40.342,00		21.470,01	18.871,99	
	Oberflächenwasserbes. d. Grundstücke	RW Grund	18.019,00		18.019,00		
Kanalsystem für:							
	Schmutzwasser	SW	12.260,00	12.260,00			
	Regenwasser	RW	7.654,00		4.073,46	3.580,54	
	Mischwasser	MW KK	566.222,88	259.726,44	173.150,96	133.345,49	
Hausanschlüsse für:							
	Schmutzwasser (8,17%)	SW	2.702,01	2.702,01			
	Regenwasser (18,74%)	RW Grund	6.196,26		6.196,26		
	Mischwasser (73,09%)	MW KK	24.171,37	11.087,41	7.391,60	5.692,36	
Summe			1.209.524,33	612.095,55	349.190,74	248.238,04	0,00



Kalkulatorische Verzinsung der Zuschüsse und Beiträge							
	Schlüssel	Gesamt €	SW	NW	STE A	nicht ansatzfähig	
			€	€	€	€	
Zuweisungen für:							
	Kläranlage (AVs)	KA KK	16.933,57	14.478,20	1.608,69	846,68	
	Kläranlage (Gde)	KA KK	5.871,91	5.020,48	557,83	293,60	
	RÜB/Sammler (AVs)	MW KK	19.158,40	8.787,96	5.858,64	4.511,80	
	RÜB/Sammler (Gde)	MW KK	23.529,71	10.793,08	7.195,39	5.541,25	
	Mischwasserkanäle	MW KK	194.856,93	89.380,88	59.587,25	45.888,81	
	Retentionsbodenfilter	RW	10.874,73		5.787,53	5.087,20	
	Hausanschlusskostenersätze	MW HA	15.046,92	7.523,46	7.523,46		
Beiträge							
	Klärbeiträge	Klär Bei	17.798,42	12.848,27	4.950,15		
	Kanalbeiträge und Ersätze	Kan Bei	40.652,26	25.689,33	14.962,93		
Summe			344.722,85	174.521,66	108.031,87	62.169,33	0,00

Kalkulatorische Auflösung der Zuschüsse und Beiträge							
	Schlüssel	Gesamt €	SW	NW	STE A	nicht ansatzfähig	
			€	€	€	€	
Zuweisungen für:							
	Kläranlage (AVs)	KA KK	56.507,43	48.313,85	5.368,21	2.825,37	
	Kläranlage (Gde)	KA KK	5.151,00	4.404,11	489,35	257,55	
	RÜB/Sammler (AVs)	MW KK	54.689,00	25.085,84	16.723,90	12.879,26	
	RÜB/Sammler (Gde)	MW KK	32.617,14	14.961,48	9.974,32	7.681,34	
	Mischwasserkanäle	MW KK	168.498,85	77.290,42	51.526,95	39.681,48	
	Retentionsbodenfilter	RW	15.425,00		8.209,19	7.215,82	
	Hausanschlusskostenersätze	MW HA	18.536,77	9.268,39	9.268,39		
Beiträge							
	Klärbeiträge	Klär Bei	23.667,44	17.084,98	6.582,46		
	Kanalbeiträge und Ersätze	Kan Bei	50.526,59	31.929,21	18.597,39		
Summe			425.619,23	228.338,28	126.740,13	70.540,81	0,00



Verteilerschlüssel

Gemeinde Karlsbad

Verteilerschlüssel		Verteilung auf die Kostenstellen			
		SW	NW	STE A	nicht ansatzfähig
SW	Schmutzwasser	100,0%			
Die Kosten werden vollumfänglich der Kostenstelle Schmutzwasser zugeordnet.					
RW	Regenwasser		53,2%	46,8%	
Die Kosten kommen vollumfänglich der Niederschlagswasserbeseitigung zu. Danach werden sie laut Globalberechnung aus dem Jahr 2000 zu 46,78% der Niederschlagswasserbeseitigung der Grundstücke und zu 53,2 % der Entwässerung öffentlicher Flächen (Straßen, Wege, Plätze) zugeordnet.					
KA Bk	Kläranlage Betriebskosten	95,6%	3,2%	1,2%	
Die Betriebskosten der Kläranlage werden nach dem Modell von Schoch, Kaiser, Zerres (Straßenentwässerungskostenanteil bei der Abwassergebühr in BWGZ 21/98) verteilt. Nach diesem Modell werden 4,4% der Betriebskosten der Kläranlage von der Niederschlagswasserbeseitigung verursacht. Bei der Verteilung innerhalb der Niederschlagswasserbeseitigung entfallen empirisch 27 % der versiegelten Gesamtfläche auf öffentliche Flächen.					
KA KK	Kläranlage kalkulatorische Kosten	85,5%	9,5%	5,0%	
Die Verteilerschlüssel lehnen sich an die vom Gemeindetag Baden-Württemberg empfohlenen Prozentsätze (BWGZ 21/2001; S 847 f.) an, die vom Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg im Urteil vom 20.09.2010 (2 S 136/10) bestätigt wurden. Nach Abzug von pauschal 5% für die Straßenentwässerung werden die verbleibenden Kosten im Verhältnis 90% zu 10% auf Schmutzwasser und Niederschlagswasser Grundstücke verteilt.					
MW Bk	Mischwasser Betriebskosten	50,0%	36,5%	13,5%	
Entsprechend dem vorgenannten Modell von Schoch, Kaiser, Zerres werden die Kosten pauschal je zur Hälfte auf die Bereiche SW und NW verteilt. Im Bereich NW werden wiederum 27 % auf dem Bereich Straßenentwässerung zugeordnet.					
MW KK	Mischwasserkanal, Sammler u. RÜB kalkulatorische Kosten	45,9%	30,6%	23,6%	
Hier wurden die Verteilerschlüssel entsprechend der bereits durch die Gemeinde Karlsbad durchgeführten kostenorientierten Berechnung des Straßenentwässerungskostenanteils zugrundegelegt.					
RW Grund	Regenwasser Grundstücke		100,0%		
Die Kosten werden vollumfänglich der Kostenstelle Niederschlagswasser Grundstücke zugeordnet.					
MW HA	Mischwasser Hausanschlüsse	50,0%	50,0%		
Die Kosten werden je zur Hälfte auf die Kostenstellen Schmutzwasser und Niederschlagswasser Grundstücke verteilt.					
Klär Bei	Klärbeitrag	72,19%	27,81%		
Bei der Klärbeitragskalkulation wurde für den Teil der Kläranlage beitragsfähige Kosten i.H.v. 4.498.075,50 € und für den Teil der Regenüberlaufbecken und Sammler i.H.v. 6.573.930,76 € angesetzt. Der Verteilerschlüssel ermittelt sich bei einer Verteilung von 9:1 (SW:NW) für den Kläranlagenteil und einer Verteilung von 3:2 für die übrigen Anteile des umlagefähigen Beitragskapitals.					
Kan Bei	Kanalbeitrag	63,19%	36,81%		
Im Rahmen der letzten Globalberechnung wurden für den Kanalbereich beitragsfähige Kosten i.H.v. 2.233.159,83 € für die Schmutzwasseranlagen, 280.810,19 € für die Niederschlagswasseranlagen, sowie 20.185.878,12 € für die Mischwasseranlagen eingestellt. Lediglich die erhaltenen Beiträge für die Mischwasseranlagen werden 3:2 (SW/RW) verteilt.					



Betriebskosten 2019

Betriebskosten der Gemeinde Karlsbad			
	Gesamt		
Erlösberichtigungen	- 3,65		
Erträge für interne Leistungen	- 36.374,23		
Personalaufwendungen	121.539,78		
Aufwendungen für Sach und Dienstleistungen	123.909,70		
Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.371,22		
Aufwendungen für interne Leistungen	67.836,94		
	280.279,76		
Einnahmen Grundgebühr	- 121.465,50		
Betriebskosten des AV Unteres Albtal			
	Gesamt	Kläranlage	Sammler/RÜB
Betriebskostenumlage AV Albtal (vgl. Berechnung unten)		582.522,21	52.689,48
Strombezug	15.675,00		15.675,00
Wasserbezug	935,00		935,00
Leistung Dritter f. Sammler	28.565,00		28.565,00
Personalaufwendungen	6.624,00		6.624,00
übrige Aufwendungen	17.236,00		17.236,00
Summe	69.035,00	582.522,21	121.724,48
Umlageanteil am AV Unteres Albtal (1/3 EGW, 2/3 Menge)			
Karlsbad	11,20%		
Anteil BK Karlsbad am AV Unteres Albtal		65.223,07	13.629,08
Betriebskosten des AV Albtal			
	Gesamt	Kläranlage	Sammler/RÜB
Erstattungen RÜB- und Kanalunterhaltung	- 7.220,00	-	7.220,00
Stromeinspeisevergütung BHKW	- 19.759,00	- 19.759,00	-
Sonstige Erträge	- 603,00	- 572,85	30,15
Aufwand RÜB FW (Ant. 72,2%)	1.711,00	-	1.711,00
Strombezug Kläranlage	150.279,00	150.279,00	-
Wasserbezug Kläranlage	12.125,00	12.125,00	-
Treibstoffe und Heizöl	4.012,00	3.811,40	200,60
Materialverbrauch Kläranlage	190.648,00	190.648,00	-
Klärschlamm Entsorgung	187.238,00	187.238,00	-
Fremdleistung Dritter Fuhrpark	1.527,00	1.450,65	76,35
Fremdleistung Dritter Kläranlage	59.635,00	59.635,00	-
Verwertung Sandfang und Rechengut	24.269,00	23.055,55	1.213,45
RÜB-Betreuung	76.668,00	-	76.668,00
Personalaufwendungen	310.807,00	295.266,65	15.540,35
Sonstige Ausgaben	196.188,00	186.378,60	9.809,40
sonstige Steuern	519,00	493,05	25,95
Summe	1.188.044,00	1.090.049,05	97.994,95
Umlageanteil am AV Albtal (1/3 EGW, 2/3 Menge)			
AV Unteres Albtal für Kläranlagen, RÜB und Sammler	53,44%		
AV Unteres Albtal für RÜB Fischweiher	72,20%		
Anteil BK AV Unteres Albtal am AV Albtal		582.522,21	52.689,48

Betriebskosten 2019

Betriebskosten des AV Mittl. Pfinz- u. Bocksbachtal			
	Gesamt	Kläranlage	Sammler/RÜB
Sonstige Erträge	- 885,00	- 840,75	- 44,25
Zinserträge	- 6,31	- 5,99	- 0,32
Aufwand f. Waren	376,62	357,79	18,83
Betriebsmaterial Kläranlage	5.908,40	5.908,40	-
Betriebsmaterial Labor	14.031,74	14.031,74	-
Schlammbehandlung	66.802,26	66.802,26	-
Strom	160.012,06	152.011,46	8.000,60
Wassergebühren, Heizöl	30.203,31	30.203,31	-
Schlammabfuhr	249.886,64	249.886,64	-
Unterhaltung der Grundstücke	-	-	-
Unterhaltung techn. Anlagen u. Maschinen	8.908,48	8.908,48	-
Unterhaltung der Kläranlage	114.356,83	114.356,83	-
Unterhaltung der Sammler	32.171,34	-	32.171,34
Unterhaltung der RÜB	34.828,10	-	34.828,10
Fuhrpark	5.178,44	4.919,52	258,92
Sonstiger Aufwand Fremdunderhaltung	902,05	856,95	45,10
Personalaufwand	287.591,15	273.211,59	14.379,56
Sonstige betriebliche Aufwendungen	66.531,04	63.204,49	3.326,55
Abwasserabgabe	209.067,24	209.067,24	-
Sonstige Steuern	9,82	9,33	0,49
	1.285.874,21	1.192.889,28	92.984,93
Umlageanteil am AV Mittleres Pfinz- und Bocksbachtal			
Karlsbad	36,85%		
Anteil BK Karlsbad am AV Mittl. Pfinz- und Bocksbachtal	1.285.874,21	439.579,70	34.264,95
Betriebskosten des AV Pfinz- und Rennachtal			
	Gesamt	Kläranlage	Sammler/RÜB
Betriebsaufwand Kläranlage (Anteil Karlsbad)		214.157,66	
Betriebsaufwand Regenbecken (Anteil Karlsbad)			19.155,03
Finanzerträge (Anteil Karlsbad)	- 245,58	- 225,42	- 20,16
Anteil BK Karlsbad am AV Pfinz- und Rennachtal		213.932,24	19.134,87

Anlagenachweise 2019

Bezeichnung	AHK 31.12.2019	Afa 2019	Restbuchwert 31.12.2019	kalk. Zins 2019
Anlagenachweis Gemeinde Karlsbad				
Investitionen				
Mischwasserkanalisation	28.312.367,09	566.222,88	16.636.009,39	499.080,28
AiB - Zum Wiesengrund (Kanal)	92,82	-	92,82	
Schmutzwasserkanalisation	698.953,32	12.260,00	506.174,20	15.185,23
Regenwasserkanalisation	518.390,09	7.654,00	321.959,80	9.658,79
Hausanschlüsse	1.838.558,76	33.069,64	948.455,30	28.453,66
Sammler Mischwasser	2.657.871,46	57.063,00	1.134.164,00	34.024,92
RÜ / Speicherbecken / HW / PW	2.450.600,70	41.011,00	1.561.725,00	46.851,75
Retentionsbodenfilter	1.873.111,21	40.342,00	1.008.990,00	30.269,70
AiB - Modernisierung Retentionsfilter	2.008.615,70	-	2.008.615,70	
Oberflächenwasserbes. d. Grundstücke	948.939,89	18.019,00	543.447,00	16.303,41
Beteiligungen	3.489.846,39		3.489.846,39	
Summe Investitionen Gemeinde Karlsbad	44.797.347,43	775.641,52	28.159.479,60	679.827,74
Einnahmen				
Zuweisungen Mischwasserkanal	11.797.369,59	168.498,85	6.495.231,12	194.856,93
Kostensätze Hausanschlüsse	807.680,01	18.536,77	501.564,00	15.046,92
Entwässerungsbeitrag	1.689.439,09	36.320,00	918.944,00	27.568,32
Kanalbeitrag	1.002.921,83	26.313,26	742.446,00	22.273,38
Klärbeitrag	427.204,47	11.560,77	286.966,00	8.608,98
Zuweisungen Sammler	1.126.014,39	23.311,14	564.369,70	16.931,09
Zuweisungen RÜ/Speicherbecken	440.886,99	9.306,00	219.954,00	6.598,62
Zuweisungen Retentionsbodenfilter	620.558,03	15.425,00	362.491,00	10.874,73
SoPoiB - Modernisierung Retentionsfilter	21.000,00	-	21.000,00	
Zuweisungen Kläranlage	502.857,61	5.151,00	195.730,18	5.871,91
Summe Einnahmen Gemeinde Karlsbad	18.435.932,01	314.422,80	10.308.696,00	308.630,88

Anlagenachweise 2019

Bezeichnung	AHK 31.12.2019	Afa 2019	Restbuchwert 31.12.2019	kalk. Zins 2019
Anlagenachweis AV Unteres Albtal				
Investitionen				
RÜB	11.961.620,08	232.791,35	4.921.175,74	147.635,27
Sammler	8.250.625,40	162.873,80	2.969.084,18	89.072,53
Anlagen im Bau - RÜB	3.548,88	-	3.548,88	
Summe Investitionen AV Unteres Albtal	20.215.794,36	395.665,15	7.893.808,80	236.707,80
Einnahmen				
RÜB	961.686,73	19.137,00	228.125,00	6.843,75
Sammler	3.597.487,59	71.590,00	837.846,00	25.135,38
Summe Einnahmen AV Unteres Albtal	4.559.174,32	90.727,00	1.065.971,00	31.979,13
Beteiligung Karlsbad am AZV Unteres Albtal	Baukosten 13,69%	Finanzkosten 11,20%		
Anlagenachweis AV Albtal				
Investitionen				
RÜB Fischweiher	390,88	-	390,88	11,73
	2.168.995,70	54.257,23	732.472,62	21.974,18
	8.181,83	-	1,00	0,03
	5.507,12	-	5.507,12	165,21
	295.329,05	5.663,07	40.552,12	1.216,56
Summe RÜB Fischweiher	2.478.404,58	59.920,30	778.923,74	23.367,71
Sammler	40.042,94	-	40.042,94	1.201,29
	14.575,04	-	14.575,04	437,25
	3.051.710,04	63.811,57	510.492,58	15.314,78
Summe Sammler Albtal	3.106.328,02	63.811,57	565.110,56	16.953,32
Kläranlage	4.263,30	-	4.263,30	127,90
	9.638.289,20	141.073,63	1.256.849,11	37.705,47
	370.361,52	5.094,89	19.142,30	574,27
	191.577,42	-	191.353,09	5.740,59
	6.009.005,18	63.064,51	595.665,78	17.869,97
	124.352,25	9.094,14	29.247,01	877,41
	430.299,92	20.880,81	92.822,10	2.784,66
Anlagen im Bau	63.546,45	-	63.546,45	
	750,00	-	750,00	
Summe Kläranlage	16.832.445,24	239.207,98	2.253.639,14	65.680,28
Summe Anla AV Albtal	22.417.177,84	362.939,85	3.597.673,44	106.001,31
Einnahmen				
Klärwerk	5.813.450,04	-	-	-
Sammler	923.546,53	-	-	-
RÜB Fischweiher	559.031,40	13.528,00	150.243,00	4.507,29
Summe Einnahmen AV Albtal	7.296.027,97	13.528,00	150.243,00	4.507,29

Anlagenachweise 2019

Bezeichnung	AHK 31.12.2019	Afa 2019	Restbuchwert 31.12.2019	kalk. Zins 2019
	Baukosten (Verzins.)	Finanzkosten (Afa)		
Beteiligung am RÜB Fischweiher des AV Albtal				
Beteiligung Karlsbad am AV Unteres Albtal	13,69%	11,20%		
Beteiligung AV Unteres Albtal am AV Albtal	72,20%	72,20%		
Indirekte Beteiligung der Gemeinde Karlsbad	9,89%	8,08%		
Beteiligung an den Sammlern des AV Albtal				
Beteiligung Karlsbad am AV Unteres Albtal	13,69%	11,20%		
Beteiligung AV Unteres Albtal am AV Albtal	66,13%	66,13%		
Indirekte Beteiligung der Gemeinde Karlsbad	9,05%	7,40%		
Beteiligung an der Kläranlage des AV Albtal				
Beteiligung Karlsbad am AV Unteres Albtal	13,69%	11,20%		
Beteiligung AV Unteres Albtal am AV Albtal	53,24%	53,24%		
Indirekte Beteiligung der Gemeinde Karlsbad	7,29%	5,96%		
Anlagenachweis AV Mittleres Pfinz- und Bocksachtal				
Investitionen				
RÜB	9.535.747,39	196.168,59	4.089.771,63	122.693,15
Sammler	7.323.331,57	178.735,29	2.063.829,21	61.914,88
Kläranlage	20.159.699,34	385.951,91	5.382.087,74	161.462,63
Summe AV Mittleres Pfinz- und Bocksachtal	37.018.778,30	760.855,79	11.535.688,58	346.070,66
Einnahmen				
RÜB (22,46%)	2.265.057,00	57.665,65	576.656,55	17.299,70
Sammler (17,87%)	1.801.473,00	45.863,36	458.633,59	13.759,01
Kläranlage (59,67%)	6.016.608,00	153.175,68	1.531.756,79	45.952,70
Summe Einnahmen AV Mittleres Pfinz- und Bocksachtal	10.083.138,00	256.704,69	2.567.046,93	77.011,41
Beteiligung am AV Mittleres Pfinz- und Bocksachtal	36,85%			
Anlagenachweis AV Pfinz- und Rennachtal				
Investitionen				
	Anteil Karlsbad			
RÜB (Anteil Karlsbad)	43,03%	24.628,20	116.736,41	3.502,09
Sammler (Anteil Karlsbad)	66,76%	9.530,41	198.782,12	5.963,46
Kläranlage (Anteil Karlsbad)	32,86%	51.215,45	971.636,15	29.149,08
Summe AV Pfinz- und Rennachtal		85.374,06	1.287.154,67	38.614,64
Einnahmen				
	Anteil Karlsbad			
Zuschüsse RÜB (Anteil Karlsbad)	61,74%	2.392,05	26.188,79	785,66
Zuschüsse Sammler (Anteil Karlsbad)	74,38%	2.893,87	70.116,11	2.103,48
Zuschüsse Kläranlage (Anteil Karlsbad)	32,86%	62,19	-	-
Summe Einnahmen AV Pfinz- und Rennachtal		5.348,11	96.304,90	2.889,15